

We capture the future.

Janich & Klass



# DpuEnterpriseManager **DpuServer**

Ergänzung zum DpuScan Referenzhandbuch



## Copyrights

© 1997 bis 2017 Janich & Klass Computertechnik GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Gedruckt in Deutschland.

Die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen sind Eigentum der Janich & Klass Computertechnik GmbH. Ohne schriftliche Genehmigung der Janich & Klass Computertechnik GmbH begründen weder der Empfang noch der Besitz dieser Informationen irgendein Recht auf Reproduktion oder Veröffentlichung irgendwelcher Teile davon.

## Warenzeichen

Das DPU-Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen der Janich & Klass Computertechnik GmbH. DpuScan ist Warenzeichen von J&K Imaging, Marietta/USA. Alle anderen Produktnamen und Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

## Haftungsausschluss

Die Anweisungen und Beschreibungen in diesem Handbuch waren zum Druckzeitpunkt zutreffend. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, sowohl Beschreibung als auch Produkt jederzeit ohne Benachrichtigung zu ändern.

Nach dem derzeitigen Stand der Softwaretechnik ist es nicht möglich Programme zu entwickeln, die unter allen Bedingungen und in jeder Konfiguration fehlerfrei arbeiten. Die Janich & Klass Computertechnik GmbH übernimmt keinerlei Haftung für Defekte, die direkt oder indirekt durch Fehler dieses Handbuches, Weglassen von Informationen oder durch Unstimmigkeiten zwischen Handbuch und dem Produkt entstanden sind.

## Aktualität

Es ist möglich, dass im Internet eine neuere Version dieser Dokumentation zum DpuScan verfügbar ist. Wir empfehlen deshalb, die Version an Hand des auf dieser Seite abgedruckten Datums mit der Version auf dem Internet zu vergleichen. Falls die Version im Internet neueren Datums ist, sollten Sie diese herunterladen und ggf. selbst ausdrucken.

© 2009 - 2017 Janich & Klass Computertechnik GmbH, Wuppertal, Germany

13. Januar 2017

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>KURZBESCHREIBUNG</b>	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>BEDIENUNGSANLEITUNG</b>	<b>6</b>
<b>2.1</b>	<b>Lokale Speicherung verwalten</b>	<b>6</b>
2.1.1	Lokaler Status	6
2.1.2	Migration von Profilen	7
2.1.3	Rechteverwaltung	8
2.1.4	Profile verwalten	10
<b>2.2</b>	<b>DpuServer verwalten</b>	<b>13</b>
2.2.1	DpuServer Status	13
2.2.2	Lizenzen verwalten	14
2.2.3	Rechte	17
2.2.4	Gruppenverwaltung	18
2.2.5	Profilverwaltung	21
2.2.6	Ablaufprotokollierung	22
<b>3</b>	<b>KOMMANDOZEILENPARAMETER</b>	<b>23</b>

# 1 Kurzbeschreibung

DpuEnterpriseManager verwaltet die lokale Speicherung von Profilen und verwaltet Profile, Lizenzen, Rechte und Benutzergruppen auf DpuServer.

Die Verwaltungsaufgaben umfassen

## **lokal**

- Migration von Profilen
- Rechteverwaltung
- Profilverwaltung

## **für den fernen Server**

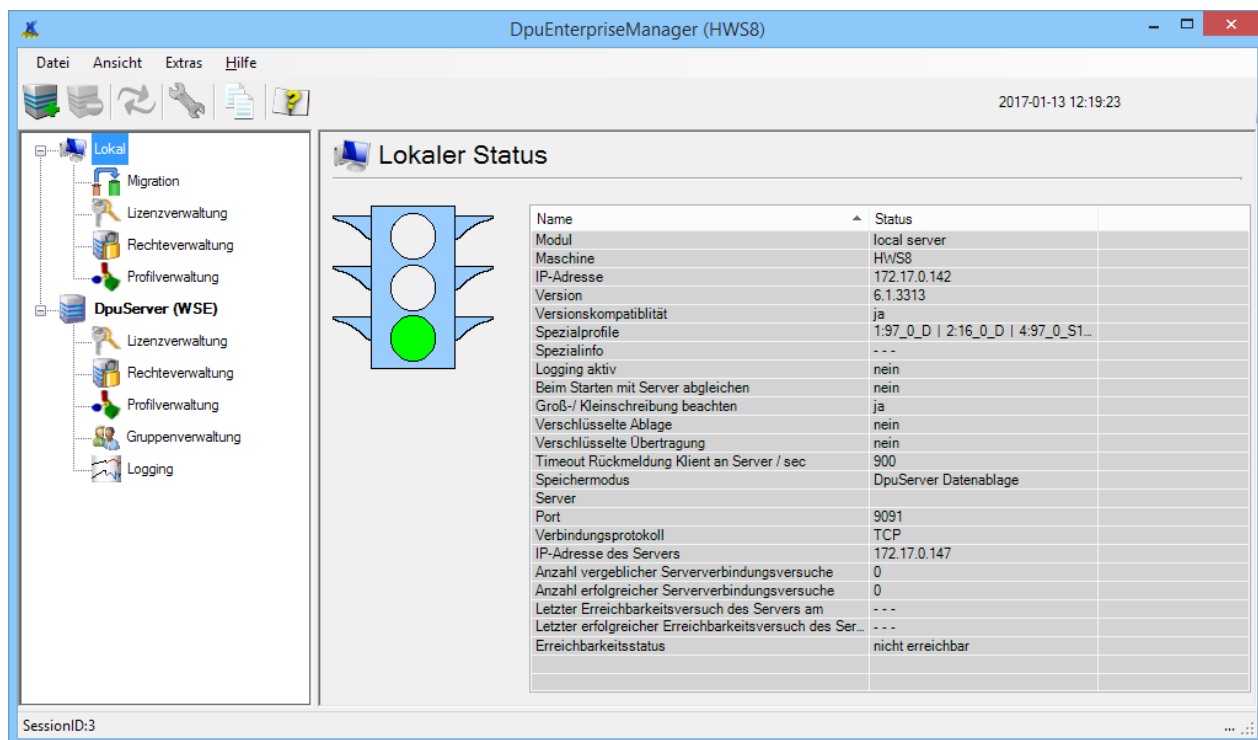
- Lizenzverwaltung
- Rechteverwaltung
- Gruppenverwaltung
- Profilverwaltung
- Logging (Ablaufprotokollierung)

## 2 Bedienungsanleitung

Das Programm zeigt in seiner Bedienoberfläche im linken Bereich eine Auflistung von Lokaler Speicherung und einen oder mehrere DpuServer. In einer Unterteilung sind jeweils darunter Verwaltungsgruppen aufgezeigt.

### 2.1 Lokale Speicherung verwalten

#### 2.1.1 Lokaler Status



The screenshot shows the DpuEnterpriseManager (HWS8) application window. The left sidebar contains a tree view with categories like 'Lokal', 'Migration', 'Lizenzverwaltung', 'Rechteverwaltung', 'Profilverwaltung', 'DpuServer (WSE)', and 'Gruppenverwaltung'. The main area is titled 'Lokaler Status' and features a traffic light icon with a green light. Below the icon is a table with the following data:

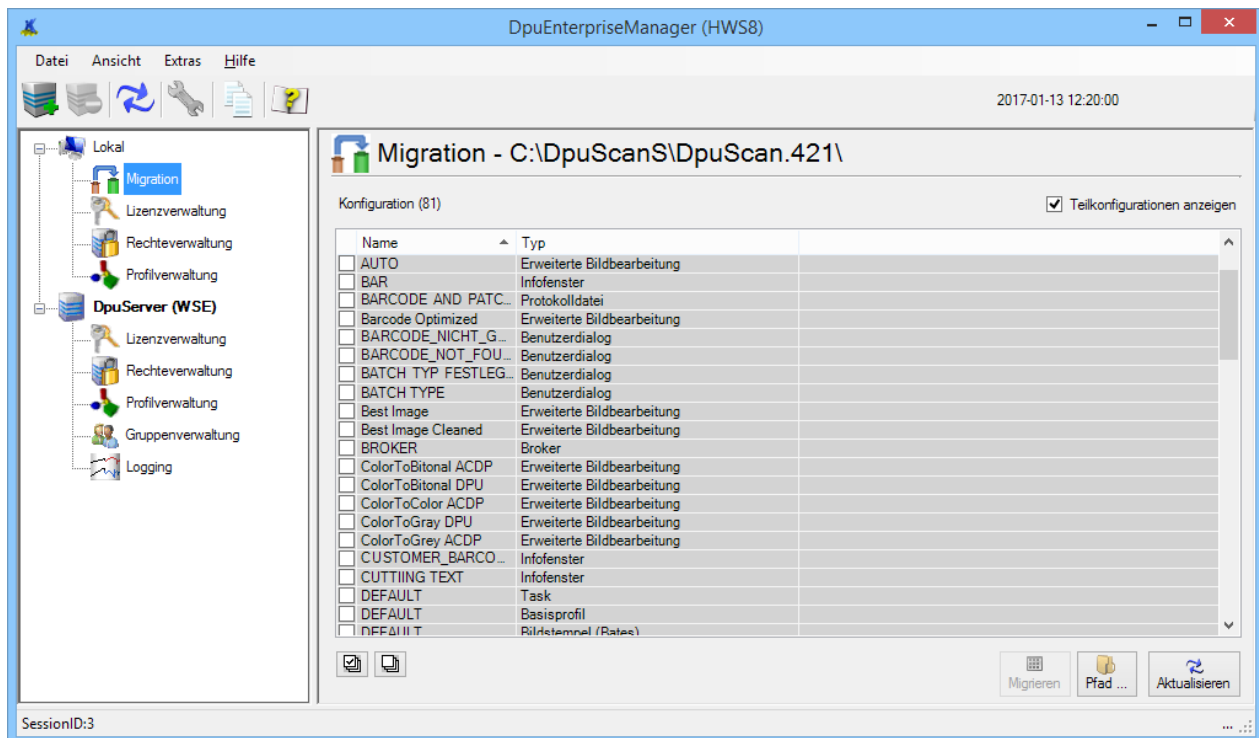
Name	Status
Modul	local server
Maschine	HWS8
IP-Adresse	172.17.0.142
Version	6.1.3313
Versionskompatibilität	ja
Spezialprofil	1:97_0_D   2:16_0_D   4:97_0_S1...
Spezialinfo	- - -
Logging aktiv	nein
Beim Starten mit Server abgleichen	nein
Groß-/ Kleinschreibung beachten	ja
Verschlüsselte Ablage	nein
Verschlüsselte Übertragung	nein
Timeout Rückmeldung Klient an Server / sec	900
Speichermodus	DpuServer Datenablage
Server	
Port	9091
Verbindungsprotokoll	TCP
IP-Adresse des Servers	172.17.0.147
Anzahl vergeblicher Serververbindungsversuche	0
Anzahl erfolgreicher Serververbindungsversuche	0
Letzter Erreichbarkeitsversuch des Servers am	- - -
Letzter erfolgreicher Erreichbarkeitsversuch des Ser...	- - -
Erreichbarkeitsstatus	nicht erreichbar


Die Tabelle zeigt Betriebsparameter des Services für die Lokale Profilspeicherung.

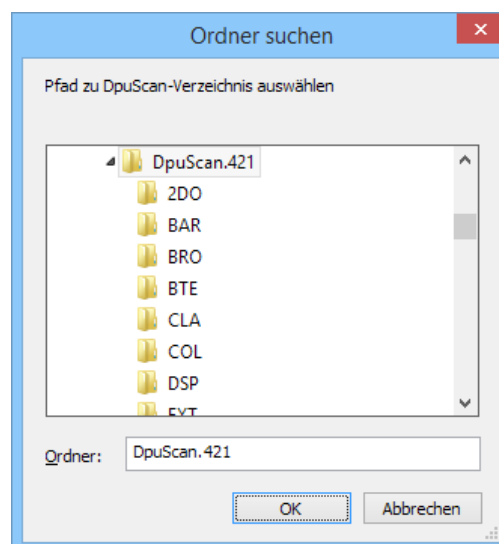
<b>Grün</b>	Der Service läuft und ist erreichbar
<b>Gelb</b>	Der Service startet und liest Parameter ein
<b>Rot</b>	Der Service arbeitet nicht.

### 2.1.2 Migration von Profilen



Die Migration konvertiert ältere DpuScan-Konfigurationen für die Benutzung in DpuScan 5. Derzeit unterstützt die Migration nur Konfigurationsdaten von DpuScan 4.21 und DpuScan 4.11.



Die Einstellseite zeigt neben dem Titel **Migration** auch den Quellpfad für die Migration. Mit der Schaltfläche **Pfad ...** oder  kann der Pfad neu gesetzt werden:



**Hinweis:** Die Schaltfläche **OK** wird erst dann aktiv, wenn ein Verzeichnis ausgewählt ist, das Konfigurationsdaten für DpuScan enthält.

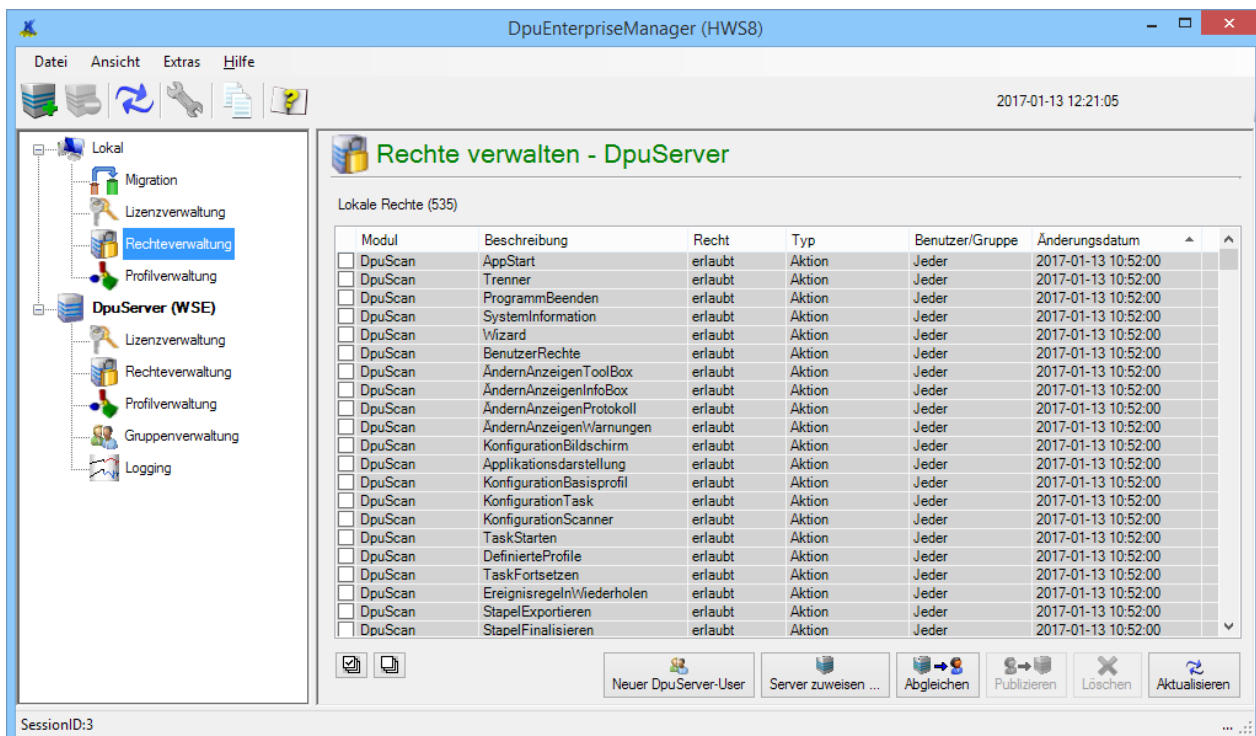
Ist der Quellpfad einmal ausgewählt, können gezielt komplette Konfigurationen oder Teilkonfigurationen für die Migration markiert werden. Die Schaltfläche  markiert alle, die Schaltfläche  löscht alle Markierungen.

Wenn mindestens eine Zeile selektiert ist, wird die Schaltfläche **Migrieren** aktiviert. Beim Drücken dieser Schaltfläche werden dann alle selektierten Konfigurationen konvertiert und in den lokalen Datenbestand von DpuScan 5 übernommen.

Die Schaltfläche ☐ Teilkonfigurationen anzeigen verhindert, dass außer .2DO- Dateien weitere Teilkonfigurationen angezeigt werden.

## 2.1.3 Rechteverwaltung

Die Seite **Rechteverwaltung** zeigt die für DpuScan definierten Benutzerrechte an. Hinter dem Bindestrich steht der Name des verknüpften fernen Servers mit dem gegebenenfalls ein Abgleich der Rechtedaten ausgeführt wird.



The screenshot shows the 'Rechte verwalten - DpuServer' window in the DpuEnterpriseManager (HWS8) application. The window title bar indicates the date and time as 2017-01-13 12:21:05. The left sidebar shows a tree view with 'Lokal' expanded, and 'Rechteverwaltung' selected. The main area displays a table of local rights (Lokale Rechte (535)).

Modul	Beschreibung	Recht	Typ	Benutzer/Gruppe	Änderungsdatum
<input type="checkbox"/> DpuScan	AppStart	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	Trenner	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	ProgrammBeenden	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	SystemInformation	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	Wizard	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	BenutzerRechte	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	ÄndernAnzeigenToolBox	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	ÄndernAnzeigenInfoBox	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	ÄndernAnzeigenProtokoll	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	ÄndernAnzeigenWarnungen	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	KonfigurationBildschirm	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	Applikationsdarstellung	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	KonfigurationBasisprofil	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	KonfigurationTask	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	KonfigurationScanner	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	TaskStarten	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	DefinierteProfile	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	TaskFortsetzen	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	EreignisregelnWiederholen	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	StapelExportieren	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00
<input type="checkbox"/> DpuScan	StapelFinalisieren	erlaubt	Aktion	Jeder	2017-01-13 10:52:00

At the bottom of the window, there are buttons for 'Neuer Dpu Server-User', 'Server zuweisen ...', 'Abgleichen', 'Publizieren', 'Löschen', and 'Aktualisieren'. The status bar at the bottom left shows 'SessionID:3'.




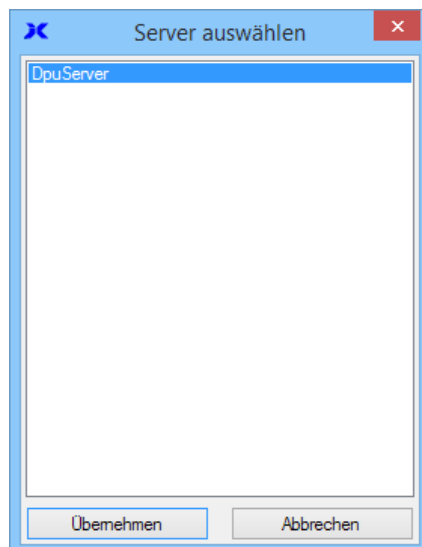
### 2.1.3.1 Spalten

Derzeit können nur Berechtigungen für die Programme DpuScan und DpuJobHandler vergeben werden.

<b>Modul</b>	Name des Programms oder Moduls
<b>Beschreibung</b>	Kommando, für das eine Berechtigung vergeben werden soll
<b>Recht</b>	erlaubt / nicht erlaubt
<b>Typ</b>	internes DpuScan Kommando oder Task Profil
<b>Benutzer/Gruppe</b>	für die dieses Recht gilt
<b>Änderungsdatum</b>	Zeitpunkt der letzten Änderung an den Rechten

### 2.1.3.2 Verwaltungsaufgaben

**Server zuweisen** ... oder ein Klick auf die Schaltfläche  zeigen den Dialog

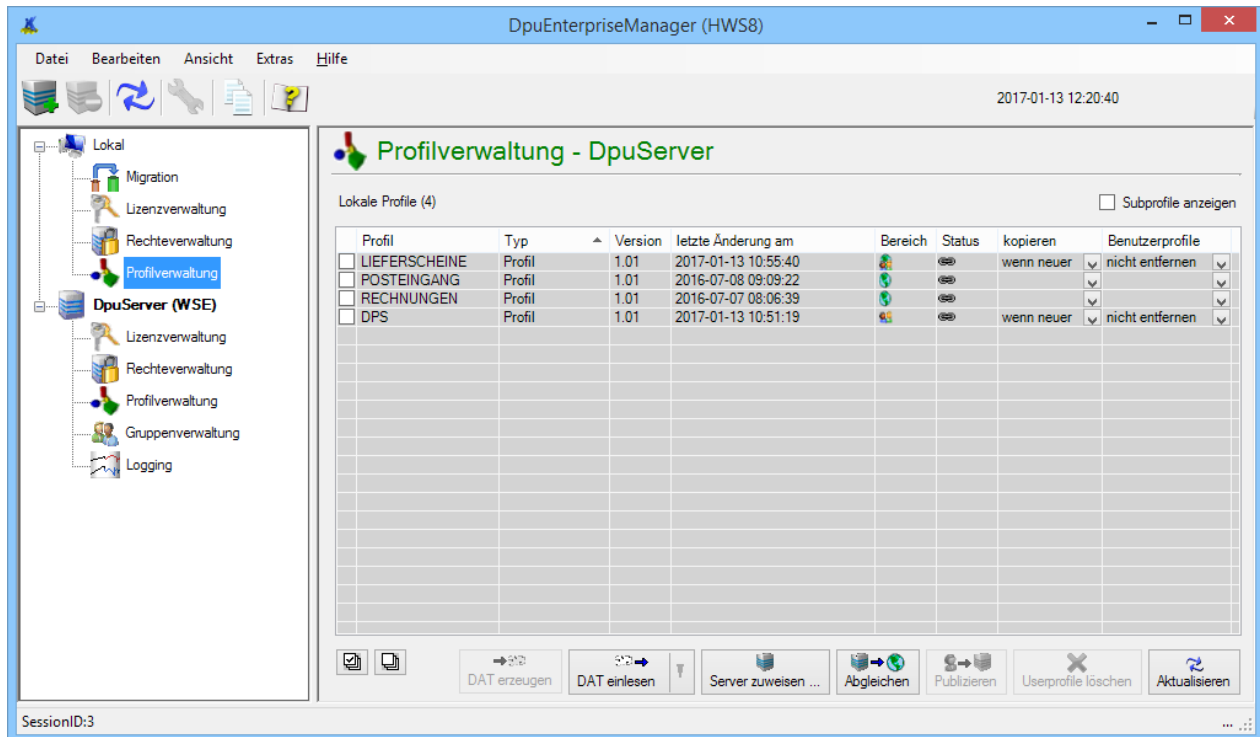


um einen DpuServer auszuwählen. Es werden nur DpuServer angezeigt, die schon in die Verwaltung hinein selektiert wurden.

<b>Abgleichen</b>	kopiert Rechte, die auf dem Server gespeichert sind, in die lokale Installation.
<b>Publizieren</b>	kopiert lokal definierte Rechte auf DpuServer. Es werden nur selektierte Rechte publiziert.
<b>Löschen</b>	löscht selektierte Rechte aus der lokalen Speicherung. Ein Löschen ist im Normalfall nicht erforderlich. Vielmehr sollte ein Recht umgeschaltet werden zwischen erlaubt/nicht erlaubt.
<b>Aktualisieren</b>	zeigt Änderungen, die durch andere Module während der Laufzeit von DpuEnterpriseManager gemacht wurden.

## 2.1.4 Profile verwalten

**Profile verwalten** zeigt aktuell lokal verfügbare Profile. Die Verwaltung umfasst das Übertragen von Profilen von DpuServer (abgleichen), Publizieren selektierter Profile (zu DpuServer übertragen) und das Löschen von lokalen Profilen.



### 2.1.4.1 Spalten

Die Spalten **Profil**, **Typ** und **Version** bezeichnen ein Profil. Ist die Schaltfläche ☒ **Subprofile anzeigen** markiert, werden zusätzlich Subprofile (Teilkonfigurationen) angezeigt. Diese zeigen in der Spalte **Typ** den entsprechenden Typ an. Der Typ **Profil** kennzeichnet das umklammernde Scanprofil, dem mehrere Subprofile unterschiedlicher Typen zugeordnet sind.

#### letzte Änderung am

Diese Spalte zeigt das Datum der letzten Änderung.

#### Bereich

**Bereich** zeigt, wo das Profile bzw. Subprofil gespeichert ist.



das Profil / Subprofil ist sowohl im User- als auch im globalen Bereich gespeichert



das Profil / Subprofil ist nur im Userbereich gespeichert



das Profil / Subprofil ist nur im globalen Bereich gespeichert



#### User

**User** bedeutet eine lokale Profilspeicherung nur für den aktuell angemeldeten Benutzer.

**Global**

bedeutet eine Profilspeicherung entweder lokal für alle Benutzer des Rechners oder aber eine Speicherung auf DpuServer, die ebenfalls für alle Benutzer verfügbar ist.

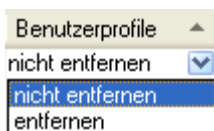
**Status**

**Status** zeigt an, ob ein Subprofil an ein Profil gebunden ist  oder nicht .

**Kopieren**

gibt vor, wie das selektierte Profil, wenn es publiziert worden ist, beim Abgleichen behandelt werden soll.

- **immer** bedeutet, dass solche Profile unbedingt abgeglichen werden.
- **wenn neuer** bedeutet, dass nur solche Profile kopiert werden, die jünger als die auf der lokalen Maschine gespeicherten Profile sind.

**Benutzerprofile**

**Benutzerprofile** definiert ebenfalls ein Attribut für ein späteres Abgleichen. Es bezieht sich auf schon vorhandene Profile gleichen Namens auf der lokalen Maschine, die auf Benutzerebene gespeichert sind.

- **nicht entfernen** belässt diese im Benutzerbereich
- **entfernen** entfernt diese aus dem Benutzerbereich

## 2.1.4.2 Verwaltungsaufgaben

**DAT erzeugen**

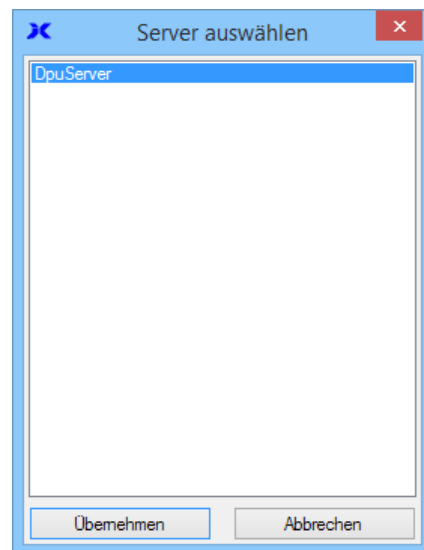
packt alle selektierten Profile in eine einzige Datei. Eine solche Datei kann dazu dienen, Konfigurationen auf andere Scanstationen zu übertragen, wenn falls kein DpuServer dazu benutzt wird, Konfigurationen zu archivieren, oder Konfigurationen zu Unterstützungszwecken zu übertragen.

**DAT importieren**

liest Konfigurationen von einer Konfigurationsdatei (DAT-Datei) ein. Konfigurationen können so von anderen Scanstationen übernommen werden, wenn kein DpuServer verwendet wird.

## Server zuweisen

... oder ein Klick auf die Schaltfläche  zeigen den Dialog



um einen DpuServer auszuwählen. Es werden nur DpuServer angezeigt, die schon in die Verwaltung hineinselektiert wurden.

## Abgleichen

kopiert Profile bzw. Subprofile von DpuServer in den globalen Bereich der lokalen Maschine. Dabei werden die Regeln für die Verteilung aus Kapitel "2.2.4 Gruppenverwaltung" angewendet.

## Publizieren

kopiert die selektierten Profile aus dem Benutzerbereich mit den Attributen der Spalten „kopieren“ und „Benutzerprofile“ auf DpuServer. Ist die lokale Scanstation nicht auf einen DpuServer konfiguriert, so kopiert das Publizieren die Profile in die globale Speicherung für alle Benutzer auf der lokalen Scanstation.

**Hinweis:** Es können nur Profile bzw. Subprofile aus dem Benutzerbereich publiziert werden. Für Subprofile sind die Zellen der Spalten **Kopieren** und **Benutzerprofile** inaktiv.

## Löschen

entfernt Profile aus dem lokalen Benutzerbereich der Scanstation. Ist die Scanstation nicht auf einen DpuServer konfiguriert, so werden Profile auch aus der globalen Profile Speicherung für alle Benutzer entfernt.

## Aktualisieren

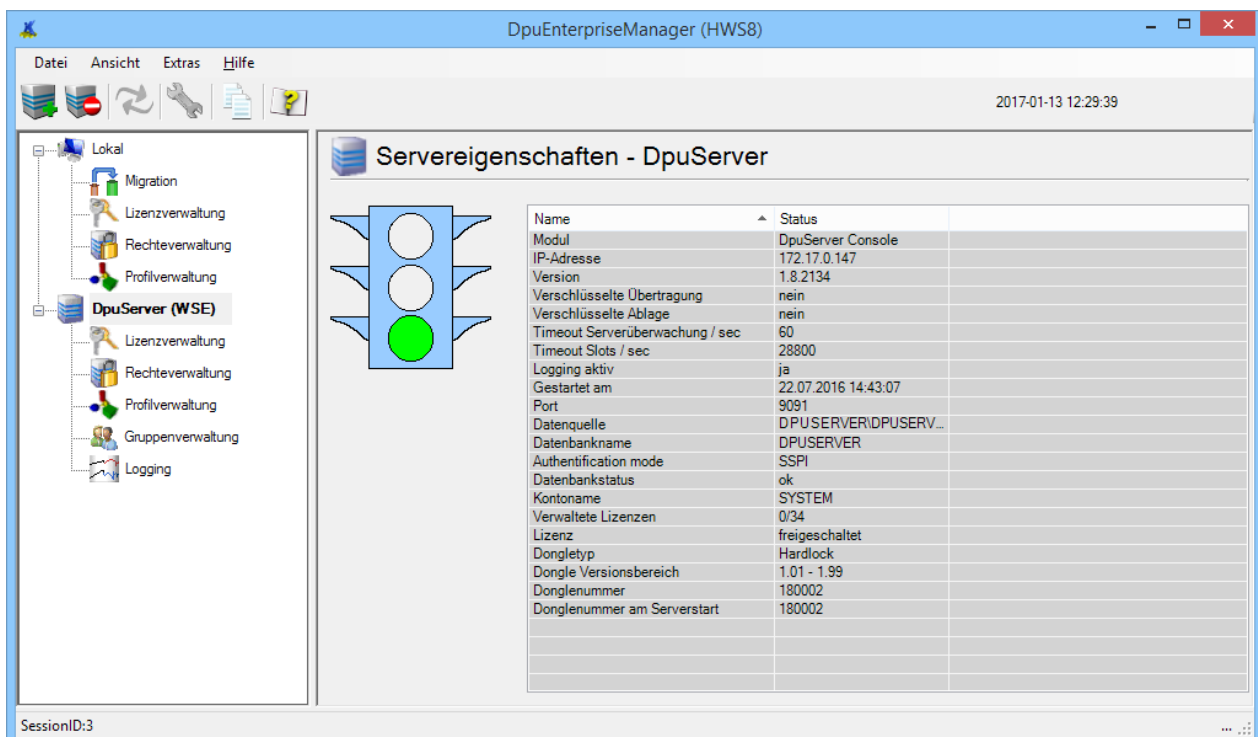
bringt Änderungen, die lokal von anderen Programmen oder entfernt auf DpuServer gemacht wurden in die Anzeige.

## 2.2 DpuServer verwalten

Der DpuEnterpriseManager kann einen oder mehrere DpuServer verwalten. In der Ansicht erscheint ein selektierter DpuServer als Knoten mit dem seinem Namen und besitzt die Konfigurationsebenen

- Lizenzverwaltung
- Rechteverwaltung
- Gruppenverwaltung
- Profilverwaltung
- Logging

### 2.2.1 DpuServer Status



Name	Status
Modul	DpuServer Console
IP-Adresse	172.17.0.147
Version	1.8.2134
Verschlüsselte Übertragung	nein
Verschlüsselte Ablage	nein
Timeout Serverüberwachung / sec	60
Timeout Slots / sec	28800
Logging aktiv	ja
Gestartet am	22.07.2016 14:43:07
Port	9091
Datenquelle	DPUSERVER\DPUSERV...
Datenbankname	DPUSERVER
Authentication mode	SSPI
Datenbankstatus	ok
Kontoname	SYSTEM
Verwaltete Lizenzen	0/34
Lizenz	freigeschaltet
Dongletyp	Hardlock
Dongle Versionsbereich	1.01 - 1.99
Donglenummer	180002
Donglenummer am Serverstart	180002

Die Statusseite zeigt Parameter des selektierten DpuServer an.

Die Ampel zeigt den allgemeinen Betriebsstatus von DpuServer an.

- Grün** DpuServer läuft und ist erreichbar
- Gelb** DpuServer startet und liest Parameter ein
- Rot** DpuServer arbeitet nicht oder ist nicht erreichbar


Die Parameter werden auf dem selektierten DpuServer gespeichert.

## 2.2.2 Lizenzen verwalten




Die Seite „Lizenzen verwalten“ hat folgende Grundfunktionen.

- 1) Anzeige des aktuellen Status
- 2) Import von Schlüsseln über direkte Eingabe
- 3) Import von Schlüsseln über Schlüsselimportdatei (.dki-Datei)

DpuEnterpriseManager zeigt den Status der verwalteten Lizenzen des selektierten DpuServer an.


**Lizenzen verwalten - DpuServer**

N	Herstel...	Modul	Typ	Versionsberei...	Ablaufdatum	Belegt durch	Abteilung	Belegt seit	Rückmel
1	DPU	DpuSvr	DpuServer (34)	1.01-1.99	-	DPUSERVER(1)...	-	-	-
2	DPU	DpuScn	Gold	5.01-6.29	-	-	-	-	-
3	DPU	JKFR60	Plugin	-	-	-	-	-	-
4	DPU	ColRec	Plugin	-	-	-	-	-	-
5	DPU	JkpGma	Plugin	-	-	-	-	-	-
6	DPU	InImEh	Plugin	-	-	-	-	-	-
7	DPU	EdgEnh	Plugin	-	-	-	-	-	-
8	DPU	JKSIimg	Plugin	-	-	-	-	-	-
9	DPU	DpuFin	DpuFinalize	5.01-6.29	-	-	-	-	-
10	DPU	JKFR60	Plugin	-	-	-	-	-	-
11	DPU	ColRec	Plugin	-	-	-	-	-	-
12	DPU	JkpGma	Plugin	-	-	-	-	-	-
13	DPU	InImEh	Plugin	-	-	-	-	-	-
14	DPU	EdgEnh	Plugin	-	-	-	-	-	-
15	DPU	JKSIimg	Plugin	-	-	-	-	-	-
16	DPU	DpuScn	Gold	5.01-6.29	-	-	-	-	-
17	DPU	JKFR60	Plugin	-	-	-	-	-	-
18	DPU	ColRec	Plugin	-	-	-	-	-	-
19	DPU	JkpGma	Plugin	-	-	-	-	-	-
20	DPU	InImEh	Plugin	-	-	-	-	-	-
21	DPU	EdgEnh	Plugin	-	-	-	-	-	-
22	DPU	JKSIimg	Plugin	-	-	-	-	-	-

 Schlüssel eingeben
  Schlüsseldatei importieren
  Aktualisieren

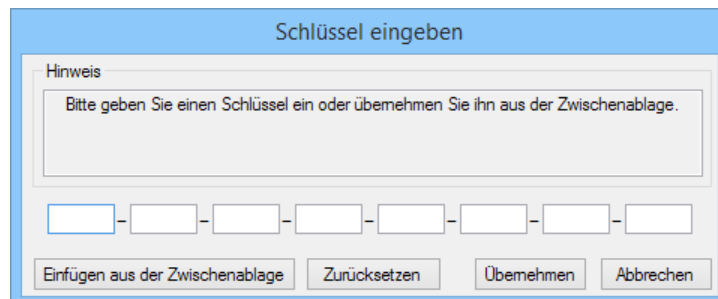
**2.2.2.1 Spalten**

<b>Nr.</b>	lfd. Nummer
<b>Hersteller</b>	Herstellercode des Lizenzschlüssels
<b>Modul</b>	Modulname des Schlüssels
<b>Typ</b>	Typ der Lizenz
<b>Versionsbereich</b>	Versionsbereich des Schlüssels
<b>Ablaufdatum</b>	falls eine zeitbeschränkte Lizenz gegeben ist
<b>Belegt durch</b>	Information über den Benutzer dieser Lizenz <Stationsname>/<Benutzername>
<b>Belegt seit</b>	Zeitpunkt der Lizenzanforderung
<b>Rückmeldung am</b>	Zeitpunkt der letzten Rückmeldung des Lizenznehmers
<b>Sequenz</b>	Sequenznummer der Lizenz für den Fall, dass ein Schlüssel mehrere Lizenzen beinhaltet.
<b>Schlüssel</b>	Freischalteschlüssel für eine Lizenz
<b>GUID</b>	DpuServer vergibt für jede Lizenz eine GUID, die für die Laufzeit von DpuServer gültig ist

### 2.2.2.2 Verwaltungsaufgaben

In der Ansicht der Lizenzverwaltung kann man neu erworbene Lizenzen in Form von Lizenzschlüssel importieren.

**Schlüssel eingeben...** öffnet den Eingabedialog für die Registrierung eines einzelnen Lizenzschlüssels.

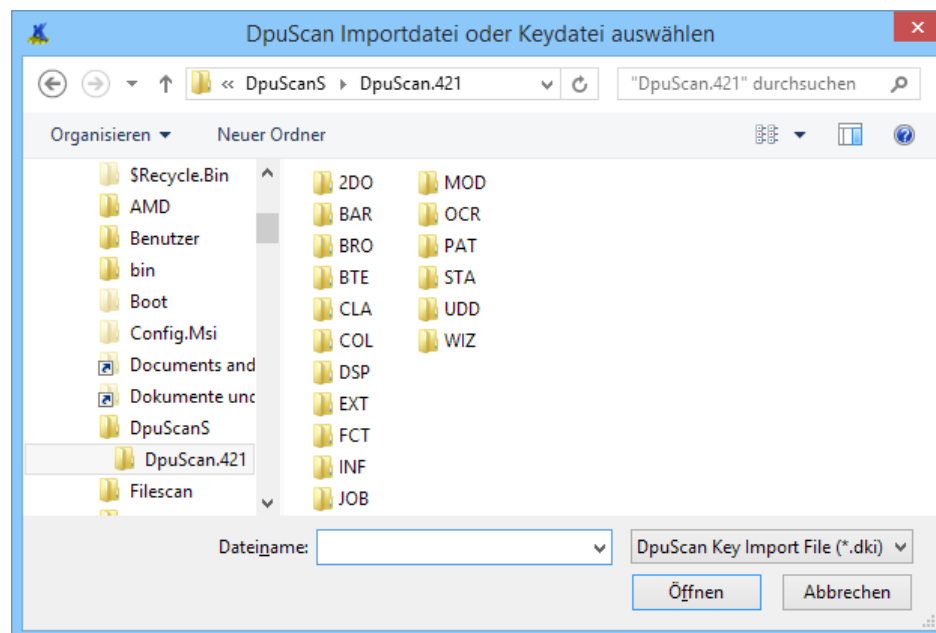


Schlüssel erworbener Lizenzen, können eingegeben werden. Sollte der Schlüssel in einer Textdatei vorliegen, kann er auch über die Zwischenablage kopiert werden, entweder über die Schaltfläche „einfügen aus der Zwischenablage“ oder Strg-V einfügen.

Beim Drücken von **Übernehmen** wird der Schlüssel an DpuServer gesandt, geprüft und im Erfolgsfalle übernommen. Der Benutzer wird über Erfolg oder Fehler informiert.

Schlüsseldatei importieren importiert einen ganzen Satz von Lizenzschlüssel aus einer Schlüsseldatei.

Über den Dateiauswahldialog kann die Schlüsseldatei mit der Dateiendung „.dki“ selektiert werden.

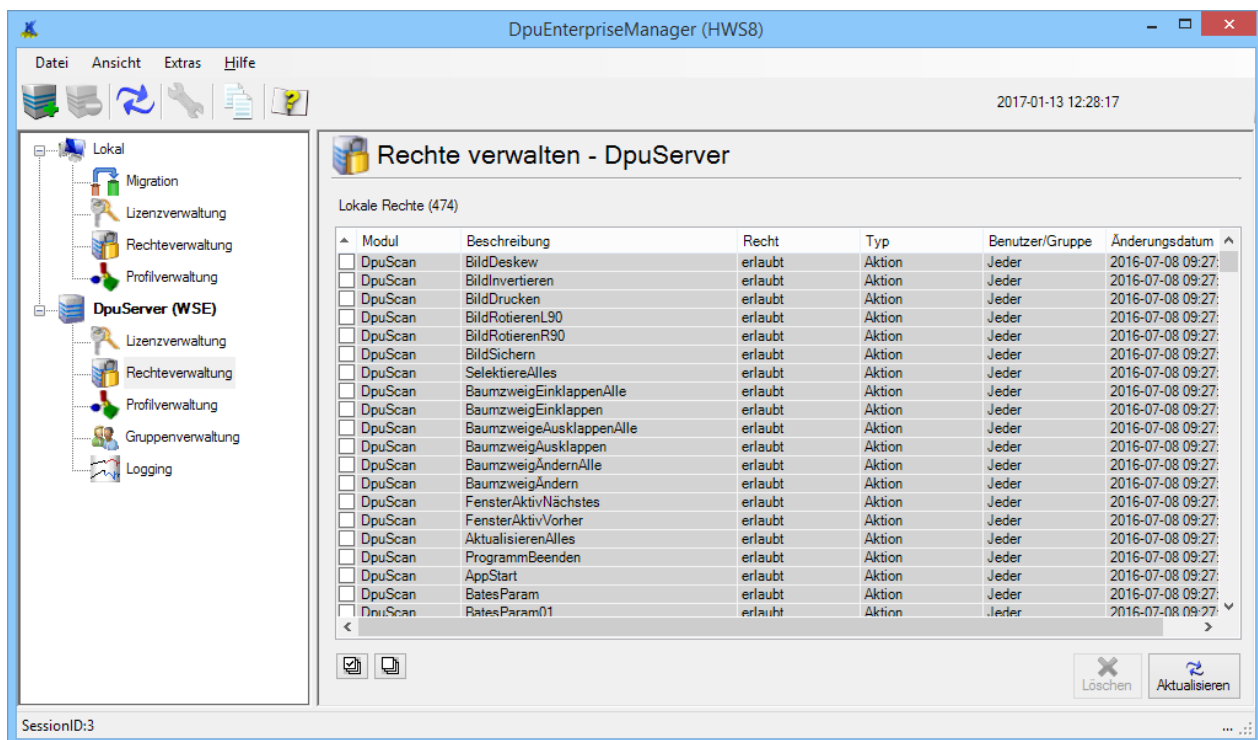


Die Schlüsseldatei kann beim Erwerb von Lizenzen beim Lieferanten zusätzlich zum schlüsseltragenden, gedruckten Zertifikat angefordert werden.



### 2.2.3 Rechte

Auf der Seite „Rechte verwalten“ werden einerseits die auf dem Server gespeicherten Rechte angezeigt, andererseits kann man dort auch Rechte löschen.



#### 2.2.3.1 Spalten

Die Spalten entsprechen denen im Kapitel [2.1.3.1 Spalten](#).

#### 2.2.3.2 Verwaltungsaufgaben

##### Löschen

entfernt selektierte Rechte von DpuServer.

##### Aktualisieren

zeigt Änderungen an, die während der Laufzeit der Konfiguration von anderen Stationen durchgeführt wurden.


## 2.2.4 Gruppenverwaltung

Die Seite „Gruppen verwalten“ verwaltet Verteilregeln für Profile und Lizenzen.

An der zentralen Übersicht „Stationsgruppe“ hängen die Verwaltungseinheiten

- zugeordnete Stationen
- zugeordnete Profile
- zugeordnete Lizenzen

Die Stationsgruppen sind die Instanzen, die erzeugt werden müssen, um ihnen sowohl Stationen als auch Profile und Lizenzen zuordnen zu können. Ein Profil wird nur dann auf eine Station abgeglichen, wenn die Station in einer Stationsgruppe ist, der auch Profile zugeordnet sind.


**Gruppen verwalten - DpuServer**





---




**Stationsgruppe (1/5)**

Name	Typ
<input type="radio"/> Scangruppe 2	JK
<input checked="" type="radio"/> SCANGROUP1	JK
<input type="radio"/> hws	JK
<input type="radio"/> Externe	JK
<input type="radio"/> Administratoren	JK

**zugeordnete Stationen (1)**

Name	Abteilung
<input type="checkbox"/> DPU_W01	-

 Neu
  Bearbeiten
  Löschen
  Aktualisieren



 Abteilung zuweisen ...
  Abteilungen ...
  Stationen zuweisen

**zugeordnete Profile (3)**

Name	Version
LIEFERSCHEINE	1.01
POSTEINGANG	1.01
RECHNUNGEN	1.01

**zugeordnete Lizenzen (1)**

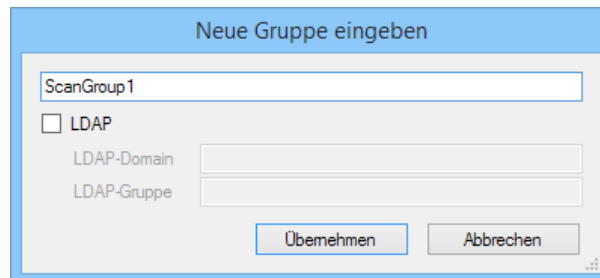
Reihenfolge	Name
1	Professional

 Profile zuweisen
  Lizenzen zuweisen

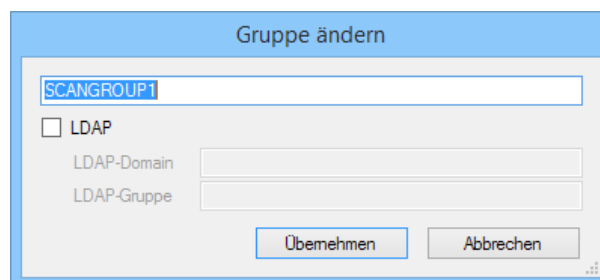
### 2.2.4.1 Verwaltungsaufgaben

**Neu**

Anlegen einer neuen Gruppe. Das Programm fragt nach dem Namen der Gruppe

**Bearbeiten**

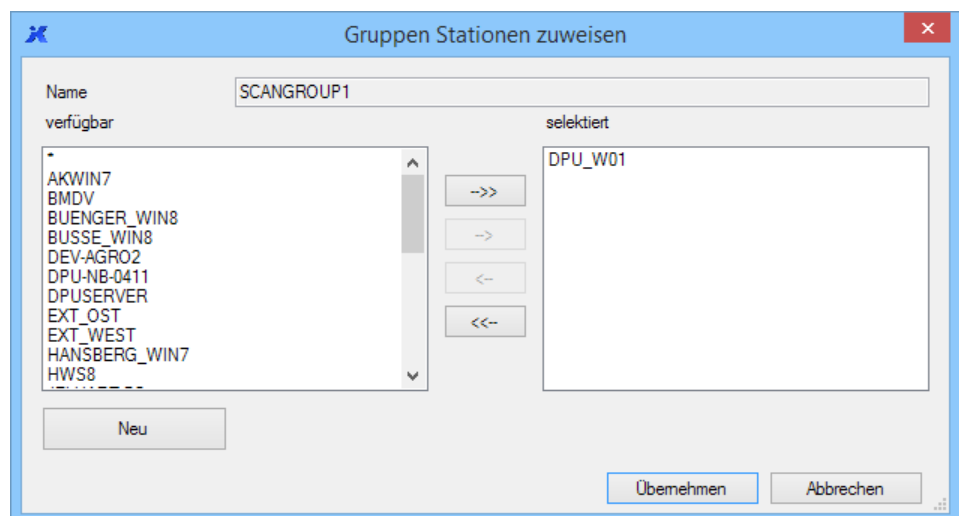
Ändern des Gruppennamens mit

**Löschen**

Löschen der selektierten Gruppe(n).

**Stationen zuweisen**

Man kann einer Gruppe eine oder mehrere Stationen zuweisen.



Ist keine Station ausgewählt, sind immer alle Stationen, gekennzeichnet durch das Wildcard „\*“ vorbesetzt.

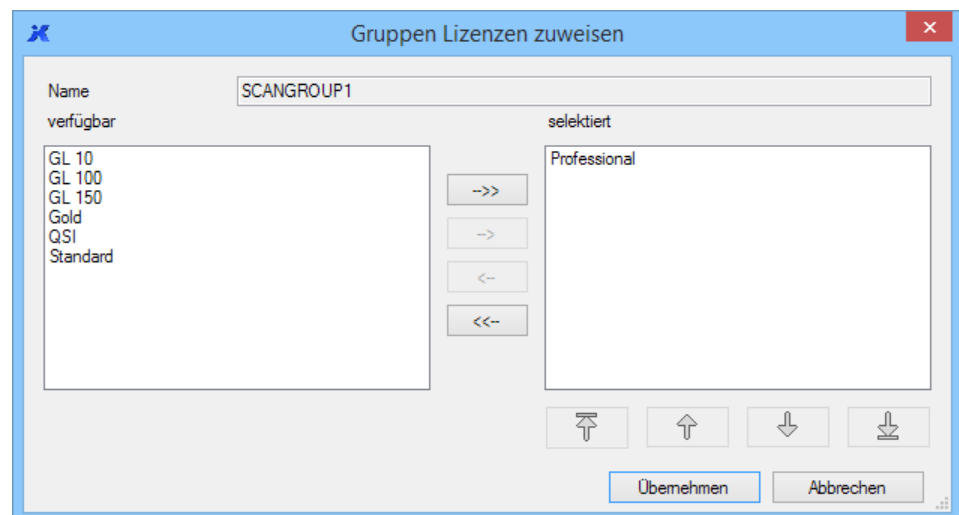
## Profile zuweisen

Einer Stationsgruppe können bestimmte Scanprofile zugewiesen werden. Nur solche Scanprofile werden der Station von DpuServer bereitgestellt.




## Lizenzen zuweisen

Eine oder mehrere Lizenzen einer Stationsgruppe zuweisen.



Entsprechend der Position in der Liste rechts wird der Station die Lizenz mit der entsprechenden Vorrangstufe zugewiesen.

## 2.2.5 Profilverwaltung

Die Seite „Profile verwalten“ zeigt alle Profile und Subprofile (wenn  gesetzt ist ) an, die auf DpuServer gespeichert sind.

[illegible]

### 2.2.5.1 Spalten

Alle Spalten entsprechen denen aus Kapitel 2.1.4.1 Spalten.

#### 2.2.5.2 Verwaltungsaufgaben


**Änderungen speichern** übernimmt Änderungen an den Einstellungen der Spalten „kopieren“ und „Benutzerprofile“.

**Löschen** entfernt selektierte Profile von DpuServer. Zuordnungen von Profilen zu Gruppen werden aufgehoben.

**Aktualisieren** zeigt die Liste der vorhandenen Profile neu an und übernimmt in der Anzeige so die Änderungen, die von anderen Stationen an den Profilen gemacht wurden.

### 2.2.6 Ablaufprotokollierung

Diese Seite zeigt Loggingmeldungen.


**Logging Meldungen - DpuServer**

Logging Meldungen (175)

Änderungsdatum	Computer	Benutzer	Modul	Meldung
2016-07-08 10:08:58,341	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	
2016-07-08 10:08:58,341	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	Mod="DpuServer Program Start, Version 1.7.5210
2016-07-08 10:09:11,335	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	GetStationGroupInt()successful
2016-07-08 10:09:11,335	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationTypes()successful
2016-07-08 10:09:11,335	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationTypes()probe group='Scangruppe 2'
2016-07-08 10:09:11,335	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationTypes()successful
2016-07-08 10:09:11,335	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationTypes()group='Scangruppe 2' has '0' profiles
2016-07-08 10:09:11,335	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationTypes()successful
2016-07-08 10:09:29,338	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetProfileNames2()successful
2016-07-08 10:09:29,353	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	GetStationGroupInt()successful
2016-07-08 10:09:29,353	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationProfiles1()successful
2016-07-08 10:09:29,353	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationProfiles1()probe group='Scangruppe 2'
2016-07-08 10:09:29,353	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationProfiles1()successful
2016-07-08 10:09:29,353	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationProfiles1()group='Scangruppe 2' has '0' profiles
2016-07-08 10:09:29,353	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationProfiles1()probe group='Administratoren'
2016-07-08 10:09:29,353	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationProfiles1()successful
2016-07-08 10:09:29,353	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationProfiles1()group='Administratoren' has '0' profiles
2016-07-08 10:09:29,353	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationProfiles1()probe group='Scangruppe 1'
2016-07-08 10:09:29,353	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationProfiles1()successful
2016-07-08 10:09:29,353	DPUSERVER	SYSTEM	DpuServer	DpuService.GetStationProfiles1()group='Scangruppe 1' has '3' profiles

kopieren
Logging aus
Logging ein
Alle Meldungen löschen
Aktualisieren

#### 2.2.6.1 Spalten

Die Spalten geben Auskünfte über Zeitpunkt, Station, Benutzer und Meldungsinhalt.

#### 2.2.6.2 Verwaltungsaufgaben

- Kopieren** Kopiert die selektierte Zeile in die Zwischenablage
- Logging aus** Schaltet das Logging temporär aus. Nach dem nächsten Neustart des Servers gelten wieder die Grundeinstellungen aus der Registry.
- Logging ein** Schaltet das Logging temporär ein. Nach dem nächsten Neustart des Servers gelten wieder die Grundeinstellungen aus der Registry.
- Alle Meldungen löschen** Die Loggingdateien werden gelöscht
- Aktualisieren** Zeigt neu hinzugekommene Meldungen an

### 3 Kommandozeilenparameter

Es gibt Kommandozeilenparameter, um das Programm zu steuern.

Parameter	Bedeutung																				
PAGE:<parameter>	Selektion einer bestimmten Seite zu Programmstart:																				
	<table><tr><th>&lt;parameter&gt;</th><th>Seite</th></tr><tr><td>LOCALS.HOME</td><td>Oberster Knoten der lokalen Station</td></tr><tr><td>LOCALS.RIGHTS</td><td>Unterknoten Rechte der lokalen Station</td></tr><tr><td>LOCALS.PUBLICATION</td><td>Unterknoten Publizieren der lokalen Station</td></tr><tr><td>&lt;server&gt;.HOME</td><td>Statusanzeige des DpuServer</td></tr><tr><td>&lt;server&gt;. LICENCE</td><td>Lizenzverwaltung des DpuServer</td></tr><tr><td>&lt;server&gt;. GROUPS</td><td>Gruppenverwaltung des DpuServer</td></tr><tr><td>&lt;server&gt;. PROFILES</td><td>Profilverwaltung des DpuServer</td></tr><tr><td>&lt;server&gt;. RIGHTS</td><td>Rechteverwaltung des DpuServer</td></tr><tr><td>&lt;server&gt;. LOGGING</td><td>Logging des DpuServer</td></tr></table>	<parameter>	Seite	LOCALS.HOME	Oberster Knoten der lokalen Station	LOCALS.RIGHTS	Unterknoten Rechte der lokalen Station	LOCALS.PUBLICATION	Unterknoten Publizieren der lokalen Station	<server>.HOME	Statusanzeige des DpuServer	<server>. LICENCE	Lizenzverwaltung des DpuServer	<server>. GROUPS	Gruppenverwaltung des DpuServer	<server>. PROFILES	Profilverwaltung des DpuServer	<server>. RIGHTS	Rechteverwaltung des DpuServer	<server>. LOGGING	Logging des DpuServer
<parameter>	Seite																				
LOCALS.HOME	Oberster Knoten der lokalen Station																				
LOCALS.RIGHTS	Unterknoten Rechte der lokalen Station																				
LOCALS.PUBLICATION	Unterknoten Publizieren der lokalen Station																				
<server>.HOME	Statusanzeige des DpuServer																				
<server>. LICENCE	Lizenzverwaltung des DpuServer																				
<server>. GROUPS	Gruppenverwaltung des DpuServer																				
<server>. PROFILES	Profilverwaltung des DpuServer																				
<server>. RIGHTS	Rechteverwaltung des DpuServer																				
<server>. LOGGING	Logging des DpuServer																				
	<server> steht für den Rechnernamen des DpuServer. Alternativ kann aus „FIRST“ verwendet werden, um die Seite des ersten eingetragenen des DpuServer zu selektieren.																				

NEWSERVER:<server> <server> folgt der Syntax :<servername>|<port>|<[tcp,http]>



Janich & Klass Computertechnik GmbH  
Zum Alten Zollhaus 24  
42281 Wuppertal  
Deutschland  
Tel.: +49 (0)202 2708-0  
Fax: +49 (0)202 700 625  
<http://www.janichklass.com>

408.200801.049 1